

Mitteilungen der Innerschwyzer Meteorologen No. 67

Präsident: Bürgler Josef, Alpengruss, 6434 Illgau

041 830 18 55

Ein milder wechselhafter Mai mit Kälteeinbruch und Schnee bis in tiefere Lagen. Im Juni und Juli viele Hitzetage mit kräftigen Gewittern, ideal für Heuer und Badelustige. Ein angenehmer schöner August und ein zufriedenstellender goldener Herbst, so einen Sommer und Herbst würde man wieder nehmen.

Am 30. Oktober halten die Wetterpropheten in Rothenthurm ihre Herbstversammlung ab

Im Rückblick wurden unsere Meteorologen folgendermassen rangiert:

Holdener Alois, Tannzapfen, 6423 Seewen	15 ½	Pkt.
Horat Martin, Wettermissionar, 6418 Rothenthurm	14 ½	Pkt.
Hediger Karl, Naturmensch, 6403 Küssnacht	14 ½	Pkt.
Suter Peter, Sandstrahler, 6436 Ried-Muotathal	14	Pkt.
Holdener Martin, Musers, Haggen, 6430 Schwyz	12 ½	Pkt.
Reichmuth Karl, Steinbockjäger, Haggen, 6430 Schwyz	12 ½	Pkt.

Prognosen für den Winter 2015 / 2016

Holdener Alois, Tannzapfen, Schlagstrasse 112, Seewen 079 704 81 39

November: In den ersten 10 Tagen werden Bise, Nebel und in der Höhe schönes Wetter ein Martini-Sömmerli bringen. Der Neumond wird das Wetter umstellen und unbeständige Tage bringen. In den letzten 10 Tagen wird es Schnee bis in tiefe Lagen geben, nicht viel, gerade recht zum jammern.

Dezember: Anfangs wechselhaft, neblig. Nachher bis 25. frostiges, mit wenig Schnee bestücktes Wetter. Die letzten Tage im Jahr recht mild und schön.

Januar: In der ersten Hälfte wird Putin ein kaltes Hoch zu uns schicken, so dass die Schneekanonen schiessen können. In der zweiten Hälfte immer noch kalt mit einzelnen leichten Schneetagen. Dreikönige (6.) schön

Februar: Fasnacht (1. bis 10.) Wetter mit Bise. Die Gasthäuser sind voll, und einige Leute auch. 11. bis 20. mehrheitlich Schneefall. 21. bis Ende schön und kalt.

März: 1. bis 10. rauhlüftig und nasskaltes Wetter. Um Mitte herum eine Hochdrucklage mit frühlingshaften Temperaturen. 20. bis Ende Osterwoche: Regen und Schneefall werden uns die Eiersuche erschweren.

April: 1. bis 10. Mistwägeli und Güllenwägeli werden uns den Frühling ankündigen, recht schön und mild. 11. bis 20. Bisenwetter mit Schneefall bis in mittlere Lagen. 8. April schön.

Zusammenfassung: Der Winter wird nicht grosse Schneehaufen bringen, er wird aber kalt. Der Frühling ist normal und zeigt sich von der guten Seite.

Horat Martin, Wettermissionar, Rothenthurm

041 838 01 64

November: Anfangs einigermaßen schön, dazwischen aber auch Niederschläge. Nach Martinstag eine Wärmephase mit Nebel verbunden. Ende teilweise etwas Schneefall.

Dezember: Um Chlaustag herum ziemlich gefrorener Boden. Mitte des Monats viel hell und Südwind. In den letzten Tagen genügend Schnee, die Skifahrer seichen fast in die Hosen wegen dem langen Anstehen bei den Skiliften.

Januar: Zuerst kühl und bedeckt, am Dreikönigstag (6.) bekommen die Greifler meterlange Nasentropfen. Im mittleren Drittel ist Schnee und Regen zu erwarten. Gegen Ende gute Aussichten, für die Wintersportler viel schön.

Februar: Anfangs kalt, beim Morgenduschen gefriert das Wasser sofort am ganzen Körper. Normalerweise wird es nach der Kälte wieder wärmer, viel Sonnenschein. Bis zum 29. mehr Hudelwetter.

März: Zuerst ist richtiges Schneegestöber zu erwarten. Gegen Mitte kalt, die letzten Pullover werden noch aus den Schränken geholt. Darauf folgend kommt Tauwetter.

April: Fängt mit Nordwind an, auch Schneefall. Von ca. 8. an eine totale Schneeschmelze. Vor dem 20. sieht man schon etliche Frühlingsblumen mit viel Sonnenschein.

Zusammenfassung: Der Winter bringt genügend Schnee. Ich rechne mit einem normalen Frühling.

Hediger Karl, Naturmensch, Obere Fluh, Küssnacht

041 850 19 82

November: Bis Mitte gibt's noch ein paar Tage recht freundliches Herbstwetter, unten neblig, oben sonnig, Wind und Regen spielen jedoch auch ein wenig mit. Martini (11.) trocken. Vom 15. bis Ende des Monats grüsst der Winter fast bis ins Flachland, Nachts kalt, wenig Sonne.

Dezember: Für diese Jahreszeit herrscht bis Mitte recht angenehmes Wetter. Danach kommt langsam aber sicher der langersehnte Schnee. Die Skigebiete werden die Kassen prall voll haben. Über Weihnachten (25.) zeigt sich schönes Winterwetter.

Januar: Am Anfang recht freundliches Winterwetter. Ab dem 15. Januar ist es wilder mit Schneegestöber und Bise, im Tal teilweise auch Regen. An der Küssnachter Sennenhilbi am 31. herrscht kaltes aber trockenes Wetter, den Geissbock wird's freuen.

Februar: Fängt sehr kalt an mit genügend weissen Flocken. Auch die Fasnachtstage sind sehr eisig. Die Hudis sollten genügend Frostschutz zu sich nehmen. Gegen Monatsende gibt's nochmals einen chächen Stock Schnee.

März: Anfangs wenig schöne Tage, aber spürbar etwas wärmer. Ungefähr ab dem 10. kommt der Frühling schleichend auf uns zu mit schönem und schlechtem Wetter. Ostern (27.) Regen und Schnee.

April: Fängt veränderlich an. Danach zeigt sich der Frühling mit mehr Sonnenschein als Nass. Am 6. April schön.

Zusammenfassung: Es gibt genügend Schnee, die Temperaturen passen zur Jahreszeit. Der Frühling wird sich zur rechten Zeit ankündigen.

Suter Peter, Sandstrahler, Ried-Muotathal

041 830 14 33

November: Anfang schön und trocken. Um Mitte mit schönen Tagen, in höheren Lagen Schnee für Skisportler um neue Skis zu testen. Im 3. Drittel sonnenarm, der Schneemann wird schattenhalb ins Tal runterkommen und änä ufä.

Dezember: Anfang veränderlich. Um Mitte mehrheitlich bedeckt, Regen- und Schneefälle. Ab 21. mehr trocken, teils Hochnebel, nicht zur Freude der Skisportler.

Januar: Bis Mitte kaltes Winterwetter. Ab Mitte stürmische Regen- und Schneefälle. An Dreikönigen (6.) kalt, die Trichler müssen die Glocken aufwärmen.

Februar: Bis am 10. Februar bekommen die Fasnächtler nasse Füße, die Hudis mit Schirmen sind auf der besseren Seite. Um Mitte Regen und Schneeschauer zur Genüge. Gegen Ende mehr trocken und wärmer.

März: Anfangs mehr bedeckt, die Sonne spart. Um Mitte sind die ganz schönen Tage an der Hand zu zählen. Gegen Ende schöner, doch der Schneemann wird sein weisses Kleid weit hinunter ausbreiten.

April: Bis Mitte schönes Vorfrühlingswetter. Weiter veränderlich, wenig Regentage. Der Weisse Sonntag (3.) zeigt sich von der schönen Seite.

Zusammenfassung: Vorwinter schöner, Nachwinter mehr Sudel mit genügend Schnee, nicht überaus kalt. Frühling in tieferen Lagen zögernd, im Muotatal und Rothenthurm eher früh, lassen wir uns überraschen.

Holdener Martin, Musers, Haggen, Schwyz

041 811 67 41

November: Das Herbstwetter zeigt sich von der goldigen Seite bis 14., nachher kühler, Schnee bis fast ins Tal runter. Aber die fünf Zentimeter sind bis Ende Monat wieder weg, schön und leicht föhnig.

Dezember: Regen und Schnee ist angesagt. Die Schmutzlis kriechen den Kläusen unter die Röcke um nicht nass zu werden. Um Mitte Bise und mal Föhn. Vom 19. an deckt der Schnee endgültig alles ein, Ski Heil!

Januar: Neujahrstag sehr kalt. Bitte nicht einschlafen auf dem WC, „Angefrierungsgefahr“. Über die Dreikönige (6.) neblig und nasskalt. Vom 18. an bis Ende Bisenwetter, sehr kühl, immer wieder leichter Schneefall.

Februar: Bis zum Fasnachtssende am 10. sehr kalt. Man muss jeden Tag einen neuen Nachthafen kaufen, weil man den vollgefrorenen nicht leeren kann. Auf Ende wärmer und etwas Schnee.

März: Die ersten Märztagte noch Schnee und Graupel. Dann sagt der Winter für 15 Tage adieu. Am Ende dicker Nebel, die Mäuse finden sich zur Paarung nur mit einem GPS-Gerät.

April: Anfangs noch der letzte Schneefall dieses Monats. Die Bise übernimmt wieder das Zepter. Aber gegen den 20. zu kommt der Frühling von Arth-Goldau her.

Zusammenfassung: Winter meistens kalt bis sehr kalt und Schnee zum Skifahren ist genug vorhanden. Frühling spät und eher kühl.

Zur Beachtung:

EINLADUNG

Zur Generalversammlung, Freitag den 29. April 2016,
20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Ilge, Illgau

Reservieren Sie diesen Termin, es folgt keine separate Einladung!
Mit freundlichen Grüßen

Ihre InnerschwYZer Wetterpropheten



www.wetterpropheten.ch